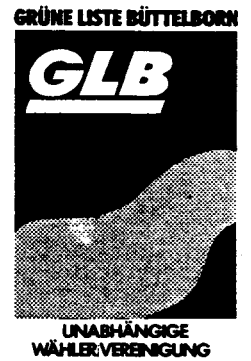


GLB-

INFORMATION

Nr. 1

Juli 1981



Wir wollen Bürgernähe auch dadurch praktizieren, daß wir regelmäßig über unsere Arbeit im Gemeinderat berichten.

100 Tage nach der Wahl bietet sich der erste Anlass.

In den Gemeindevertretersitzungen wurde behandelt:

● VOLKSBEGEHREN

Unser Antrag: Beitritt der Gemeinde zum Förderverein, Spende von 100.000 DM an den Förderverein.

Ergebnis: Ablehnung des Antrages durch SPD und CDU.

● BÜRGERFRAGESTUNDE

Unser Antrag: Fragestunde für Bürger im Anschluss an jede Gemeindevertretersitzung.

Ergebnis: Ablehnung des Antrages durch SPD und CDU.

Nach Ansicht der SPD untergräbt es die Demokratie, wenn Bürgern das Recht eingeräumt wird, Fragen zu stellen.

● SPORTGERÄTE FÜR SPORTHALLE

Antrag des Gemeindevorstandes: Genehmigung von Mehrausgaben für Sportgeräte.

Wir halten die Steigerung von 39.000 DM um 14.000 DM (=35%) für unvertretbar.

Der Betrag wird gebraucht für:

Auffangnetze für Bogenschützen !!!

Eine Anlage für Hallentennis !!!

Elektromotoren zum Bewegen der Basketballkörbe !!!

CDU und SPD stimmten dem Antrag zu. Wir lehnten ab.

wußten Sie übrigens,

- daß die Klein- Gerauer SPD in Bezug auf den Startbahnbau ganz auf der Linie ihres Landesvorsitzenden Börner liegt? (siehe "Klein- Gerau Aktuell" Nr. 3)

- daß Autos mehr Lärm machen und mehr Abgase produzieren, wenn sie langsamer fahren? (Meinung der Klein- Gerauer SPD)

- daß alle GLB- Sitzungen öffentlich sind?

Wie wir angekündigt haben, berichten wir über unsere weitere Tätigkeit im Gemeindeparlament. Wir halten dies insbesondere deshalb für erforderlich, da wir auch die Bürger unterrichten wollen, die an Gemeindevertreter-sitzungen nicht teilnehmen können.

● Grundschule Worfelden

Unser Antrag: Der Gemeindevorstand soll sich mit allen Mitteln für einen Neubau der Grundschule Worfelden einsetzen.
Ergebnis: Ablehnung des Antrags durch SPD/CDU.

Müssen unsere Kinder noch länger unter unzumutbaren Bedingungen lernen?

● Kellerüberflutungen

Unsere Anträge: Regelmäßige Wartung des Kanalnetzes, Erfassung des gesamten Kanalsystems in Plänen und Beseitigung von Mißständen.

Ergebnis: Keine Zustimmung von SPD/CDU und Verweisung in die Ausschüsse.

Sollen bei starken Regenfällen weiterhin Keller unter Wasser gesetzt werden?

● Verkehrsberuhigung

Unser Antrag: Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/Std zunächst im Neubaugebiet Klein-Gerau und verkehrsberuhigende Maßnahmen im Kurt-Schumacher-Ring.

Ergebnis: Ablehnung durch SPD/CDU

Muß erst etwas passieren, bevor etwas geschieht ?

● Vogelschutzgehölz

Unser Antrag: Die ehemalige Müllkippe Worfelden soll dem Vogelschutzverein zur Bepflanzung und Unterhaltung verpachtet werden.

Ergebnis: Ablehnung durch die SPD.

Wußten Sie übrigens,

- daß zwischen SPD/CDU in Büttelborn keine Koalition besteht ?
- daß das bürgerliche Gesetzbuch (BGB) aus dem letzten Jahrhundert stammt ?
- Daß auch die Grundschule Worfelden im letzten Jahrhundert (1876) errichtet wurde ?
- daß schon deshalb die Grundschule Worfelden allen Anforderungen genügt, weil auch dieses Gesetzbuch den Anforderungen genügt ? (Aussage von Helmut Best - Fraktionsvorsitzender der SPD)